

# HD VIDEO SWITCHER V-8HD

## Kurzanleitung



### Überprüfen der beigefügten Teile

Überprüfen Sie, ob alle benötigten Einzelteile vorhanden sind. Sollte eines oder mehrere Teile fehlen, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner.

- V-8HD Gerät
- AC-Adapter, Netzkabel
- Kurzanleitung (dieses Dokument)
- Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“

### PDF-Dokument (Download)

Weitere Informationen zur Bedienung und den Menülisten finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

#### Herunterladen des Dokuments

1. Gehen Sie auf die folgende Roland-Internetseite.  
<https://proav.roland.com>
2. Gehen Sie auf die Produktseite → und klicken Sie auf „Support“ → , um die PDF-Datei herunterzuladen.



Bevor Sie das Gerät verwenden, stellen Sie sicher, dass das Systemprogramm die aktuelle Version besitzt.

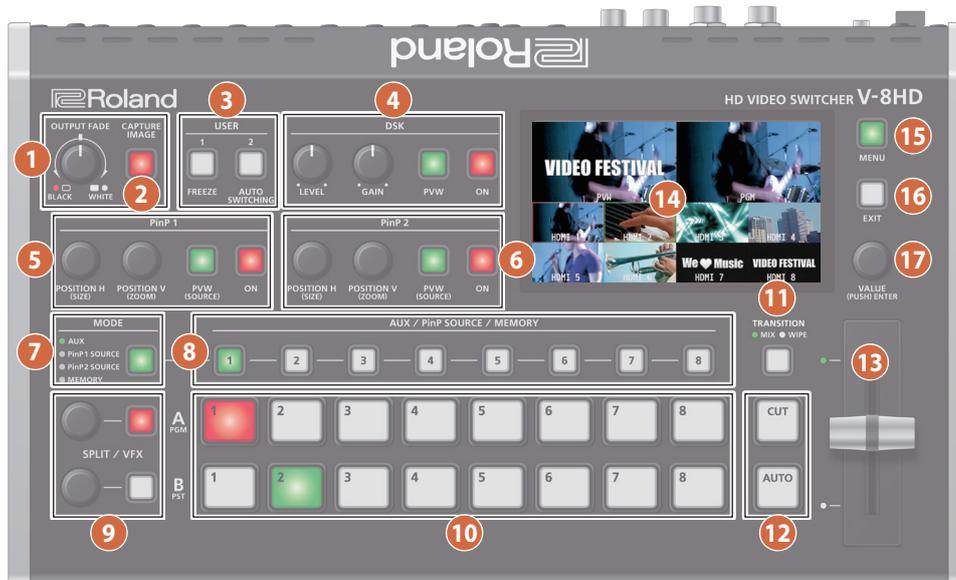
Informationen über verfügbare Systemprogramm-Updates finden Sie auf der Roland Pro AV-Website (<http://proav.roland.com>).

Sie können die Version des Systemprogramms wie folgt überprüfen:  
[MENU]-Taster drücken → „SYSTEM“ → „VERSION“.

Lesen Sie vor Benutzung des Geräts zuerst die Abschnitte „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Kurzanleitung (S. 11)). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

# Die Bedienoberfläche und Anschlüsse

## Bedienoberfläche und Seite



Name	Beschreibung
<b>1</b> [OUTPUT FADE]-Regler	Das Video- und Audio-Ausgangssignal des Programms werden beide ausgeblendet bzw. wieder eingeblendet. Drehen des Reglers nach links blendet über in ein Schwarzbild, Drehen des Reglers nach rechts blendet über in ein Weißbild.
<b>2</b> [CAPTURE IMAGE]-Taster	erzeugt eine Bilddatei aus dem Video-Ein- und Ausgangssignal.

<b>3 USER</b>	
[1] [2]-Taster	führt die Funktionen aus, die diesen Tastern in den Menü-Einstellungen zugeordnet wurden. In der Werksvoreinstellung sind die folgenden Funktionen zugeordnet.
[1]	<b>FREEZE:</b> friert das Video-Eingangssignal ein.
[2]	<b>AUTO SWITCHING:</b> schaltet das Video-Eingangssignal automatisch um.

<b>4 DSK</b>	
[LEVEL]-Regler	bestimmt die Transparenz während des DSK-Mischvorgangs.
[GAIN]-Regler	bestimmt die Schärfe bzw. Unschärfe des Rands während des DSK-Mischvorgangs.
[PVW]-Taster	Wenn die Anzeige dieses Tasters leuchtet, wird das DSK-Mischsignal über den Preview-Ausgang ausgegeben.
[ON]-Taster	schaltet die DSK-Funktion ein bzw. aus.
	leuchtet DSK-Funktion eingeschaltet
	blinkt Das Videosignal wird aktuell umgeschaltet.
	erloschen DSK-Funktion ausgeschaltet

Name	Beschreibung
<b>5 PinP 1</b>	
[POSITION H]-Regler	stellt während des PinP 1-Mischvorgangs die horizontale Position des Kleinbilds ein.
[POSITION V]-Regler	stellt während des PinP 1-Mischvorgangs die vertikale Position des Kleinbilds ein.
[PVW]-Taster	Wenn die Anzeige dieses Tasters leuchtet, wird das PinP 1-Mischsignal über den Preview-Ausgang ausgegeben.
[ON]-Taster	schaltet die PinP 1-Funktion ein bzw. aus.
	leuchtet PinP 1-Funktion eingeschaltet
	blinkt Das Videosignal wird aktuell umgeschaltet.
	erloschen PinP 1-Funktion ausgeschaltet

<b>6 PinP 2</b>	
[POSITION H]-Regler	stellt während des PinP 2-Mischvorgangs die horizontale Position des Kleinbilds ein.
[POSITION V]-Regler	stellt während des PinP 2-Mischvorgangs die vertikale Position des Kleinbilds ein.
[PVW]-Taster	Wenn die Anzeige dieses Tasters leuchtet, wird das PinP 2-Mischsignal über den Preview-Ausgang ausgegeben.
[ON]-Taster	schaltet die PinP 2-Funktion ein bzw. aus.
	leuchtet PinP 2 Composition eingeschaltet
	blinkt Das Videosignal wird aktuell umgeschaltet.
	erloschen PinP 2-Funktion ausgeschaltet

<b>7 MODE</b>	
[MODE]-Taster	schaltet die Funktionalität der AUX / PinP SOURCE / MEMORY [1]–[8]-Taster um. Die Farbe der Anzeige bezeichnet die ausgewählte Funktion.
	grün AUX
	gelb PinP1 SOURCE
	tiefrot PinP2 SOURCE
	blau MEMORY

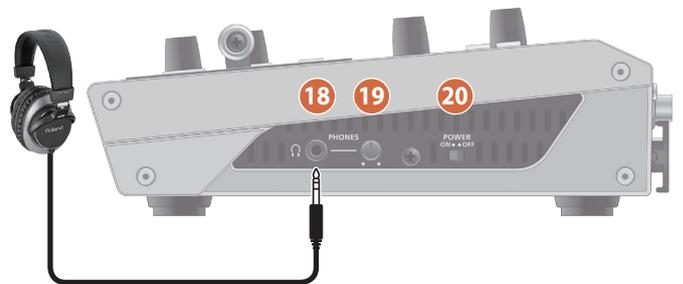
Name	Beschreibung						
<b>8 AUX / PinP SOURCE / MEMORY</b>							
[1]–[8]-Taster	<p>Wählen Sie das gewünschte Objekt auf Grundlage des mit dem [MODE]-Taster gewählten Status aus. Der aktuell gewählte Taster leuchtet rot. Die Taster dienen auch als Anzeige für den Status des Video-Eingangssignals.</p> <table border="1"> <tr> <td>leuchtet weiß</td> <td>Ein gültiges Videosignal liegt an.</td> </tr> <tr> <td>blinkt weiß</td> <td>Das Video, dessen Format sich vom System-Format unterscheidet, wird erkannt.</td> </tr> <tr> <td>erloschen</td> <td>Es liegt kein Videosignal an.</td> </tr> </table>	leuchtet weiß	Ein gültiges Videosignal liegt an.	blinkt weiß	Das Video, dessen Format sich vom System-Format unterscheidet, wird erkannt.	erloschen	Es liegt kein Videosignal an.
leuchtet weiß	Ein gültiges Videosignal liegt an.						
blinkt weiß	Das Video, dessen Format sich vom System-Format unterscheidet, wird erkannt.						
erloschen	Es liegt kein Videosignal an.						
[MODE]-Taster	Beschreibung						
AUX	Die Taster arbeiten als AUX-Bus-Auswahlta-ster. Diese wählen das Video (Kanäle 1–8) aus, das zum AUX Bus geleitet wird.						
PinP1 SOURCE	Die Taster arbeiten als Auswahlta-ster für das PinP 1-Quellsignal. Diese wählen das Video (Kanäle 1–8) aus, das als PinP 1-Kleinbild angezeigt wird.						
PinP2 SOURCE	Die Taster arbeiten als Auswahlta-ster für das PinP 2-Quellsignal. Diese wählen das Video (Kanäle 1–8) aus, das als PinP 2-Kleinbild angezeigt wird.						
MEMORY	Die Taster arbeiten als Presetspeicher-Auswahlta-ster. Mit diesen Tastern werden Video- und Audio-Einstellungen, der Status der Bedienoberfläche und weitere aktuellen Einstellungen gesichert sowie die gesicherten Einstellungen direkt aufgerufen. Drücken Sie diesen Taster, um Einstellungen abzurufen; halten Sie diesen Taster gedrückt, um Einstellungen zu sichern.						

<b>9 SPLIT / VFX A, SPLIT / VFX B</b>	
SPLIT/VFX [A]-Regler	regelt die Stärke des Effekts, wenn der Split/Visual-Effekt A aktiviert ist.
SPLIT/VFX [B]-Regler	regelt die Stärke des Effekts, wenn der Split/Visual-Effekt B aktiviert ist.
* Wenn Sie den [SPLIT/VFX]-Taster gedrückt halten und den [SPLIT/VFX]-Regler drehen, wird der Typ des Split/Visual-Effekt verändert.	
SPLIT/VFX [A]-Taster	Wenn diese Anzeige leuchtet, wirkt der Split/Visual-Effekt A auf das Videosignal, das mit den Cross-Point A [1]–[8]-Tastern ausgewählt wurde.
SPLIT/VFX [B]-Taster	Wenn diese Anzeige leuchtet, wirkt der Split/Visual-Effekt B auf das Videosignal, das mit den Cross-Point B [1]–[8]-Tastern ausgewählt wurde.
* Wenn der SPLIT/VFX-Typ auf „Split“ gestellt ist, ist es nicht möglich, sowohl A als auch B einzuschalten.	

<b>10 A/PGM, B/PST</b>	
Cross-Point A [1]–[8]-Taster	<p>wählt das Videoeingangssignal aus, das dem Bus A zugeordnet wird. Der aktuell gewählte Taster leuchtet rot.</p> <p>Wenn die Anzeige des SPLIT/VFX [A]-Tasters leuchtet, wirkt der Split/Visual-Effekt A-Effekt auf das Videosignal.</p>
Cross-Point B [1]–[8]-Taster	<p>wählt das Videoeingangssignal aus, das dem Bus B zugeordnet wird. Der aktuell gewählte Taster leuchtet grün.</p> <p>* Während der Zusammenstellung des Videosignals leuchtet diese Anzeige rot.</p> <p>Wenn die Anzeige des SPLIT/VFX [B]-Tasters leuchtet, wirkt der Split/Visual-Effekt B-Effekt auf das Videosignal.</p>

Name	Beschreibung				
11 [TRANSITION]-Taster	<p>wählt den Videoübergangs-Effekt aus.</p> <table border="1"> <tr> <td>MIX:</td> <td>Beide Videosignale werden bei Umschalten des Videosignals überblendet.</td> </tr> <tr> <td>WIPE</td> <td>Videosignale werden mittels eines Wischeffekts umgeschaltet.</td> </tr> </table>	MIX:	Beide Videosignale werden bei Umschalten des Videosignals überblendet.	WIPE	Videosignale werden mittels eines Wischeffekts umgeschaltet.
MIX:	Beide Videosignale werden bei Umschalten des Videosignals überblendet.				
WIPE	Videosignale werden mittels eines Wischeffekts umgeschaltet.				
12 [CUT]-Taster [AUTO]-Taster	<p>wählt das Preset-Video (das nachfolgend auszugebende Video) für die finale Ausgabe aus.</p> <table border="1"> <tr> <td>[CUT]</td> <td>Das Videosignal schaltet sofort um.</td> </tr> <tr> <td>[AUTO]</td> <td>Das Videosignal wird mit einem Übergangseffekt umgeschaltet.</td> </tr> </table>	[CUT]	Das Videosignal schaltet sofort um.	[AUTO]	Das Videosignal wird mit einem Übergangseffekt umgeschaltet.
[CUT]	Das Videosignal schaltet sofort um.				
[AUTO]	Das Videosignal wird mit einem Übergangseffekt umgeschaltet.				
13 Video-Fader Transition-Anzeigen	<p>Dieser Fader schaltet manuell zwischen den INPUT Bus A/B-Videosignalen um und gibt das Bild über den Program Output aus.</p> <p>Die Anzeige für den finalen Ausgangs-Bus leuchtet auf.</p>				
14 Monitor	<p>zeigt das Eingangs/Ausgangs-Videosignal, ein geladenes Standbild oder ein Menü-Display an. ruft die Menü-Anzeige auf bzw. schließt diese wieder.</p>				
15 [MENU]-Taster	Das Menü wird im eingebautem Bildschirm und dem am OUTPUT 3-Anschluss angeschlossenen Monitor angezeigt.				
16 [EXIT]-Taster	ruft wieder die Menü-Anzeige eine Ebene höher auf.				
17 [VALUE]-Regler	<table border="1"> <tr> <td>Drehen:</td> <td>wählt ein Menü aus oder ändert den Wert eines Parameters.</td> </tr> <tr> <td>Drücken:</td> <td>bestätigt die Auswahl eines Menü-Parameters bzw. die Eingabe eines Wertes oder Bedienvorgangs.</td> </tr> </table>	Drehen:	wählt ein Menü aus oder ändert den Wert eines Parameters.	Drücken:	bestätigt die Auswahl eines Menü-Parameters bzw. die Eingabe eines Wertes oder Bedienvorgangs.
Drehen:	wählt ein Menü aus oder ändert den Wert eines Parameters.				
Drücken:	bestätigt die Auswahl eines Menü-Parameters bzw. die Eingabe eines Wertes oder Bedienvorgangs.				

Die Anschlüsse an der Seite



Name	Beschreibung
18 PHONES-Buchse (Stereo-Miniklinke)	zum Anschluss eines Kopfhörers.
19 [PHONES] -Regler	bestimmt die Lautstärke des Kopfhörersignals.
20 [POWER]-Schalter	schaltet das Gerät ein bzw. aus.

English

日本語

Deutsch

Français

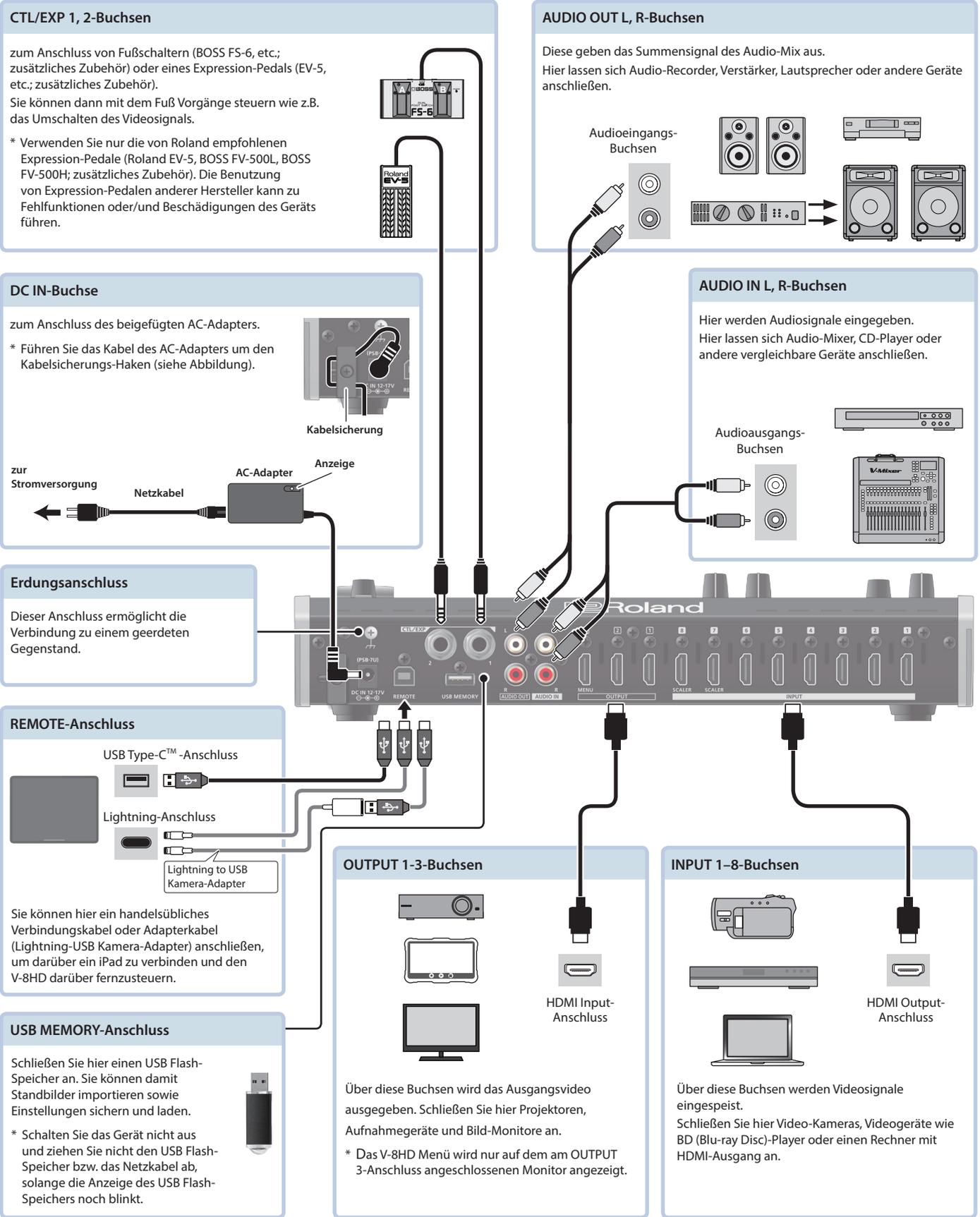
Italiano

Español

Português

## Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment)

- \* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.
- \* Achten Sie darauf, Kabel und Adapterstecker mit den richtigen Anschlüssen zu verwenden, die mit denen der anderen verwendeten Geräte übereinstimmen.

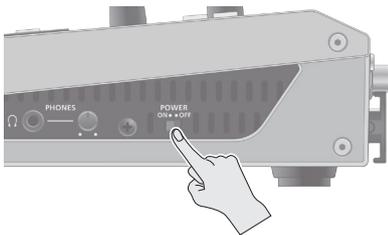


## Ein- und Ausschalten

\* Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

### Ein- und Ausschalten des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.
2. Drücken Sie den [POWER]-Schalter auf der Rückseite des V-8HD, um das Gerät einzuschalten.



3. Schalten Sie die externen Quellgeräte ein.  
Schalten Sie die Stromversorgung der Videokameras oder anderen Quellen ein, die an den Eingangsbuchsen des V-8HD angeschlossen sind.
4. Schalten Sie die externen Ausgabegeräte ein.  
Schalten Sie die Stromversorgung der Projektoren oder anderen Geräten ein, die an den Ausgangsbuchsen des V-8HD angeschlossen sind.

### Ausschalten des Geräts

1. Schalten Sie erst die Ausgabegeräte und dann die Quellgeräte aus.
2. Drücken Sie den [POWER]-Schalter auf der Rückseite des V-8HD, um das Gerät auszuschalten.

#### Die Auto Off-Funktion

Der V-8HD wird nach 240 Minuten automatisch ausgeschaltet, wenn:

- bis dahin keine Bedienschritte am V-8HD ausgeführt werden
- kein Audio- oder Video-Signal anliegt
- keine Geräte an den OUTPUT-Buchsen angeschlossen sind.

Wenn Sie die automatische Abschaltung nicht wünschen, können Sie diese Funktion wie folgt deaktivieren:

[MENU]-Taster drücken → „SYSTEM“ → „AUTO OFF“ auf „OFF“ stellen

\* Bei Ausschalten werden die bis dahin geänderten, aber noch nicht gesicherten Einstellungen gelöscht. Sichern Sie daher wichtige Einstellungen, bevor Sie das Gerät ausschalten.

\* Wenn das Gerät automatisch ausgeschaltet wurde, müssen Sie dieses manuell wieder einschalten.

## Verwendung der Menüs

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Menüs aufrufen und Video- bzw. Audio-Einstellungen vornehmen können und erhalten weitere Informationen über den V-8HD.

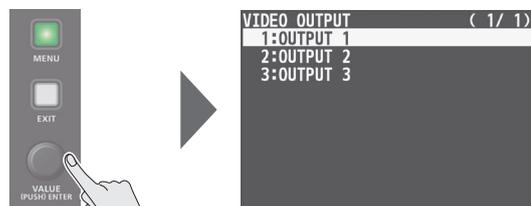
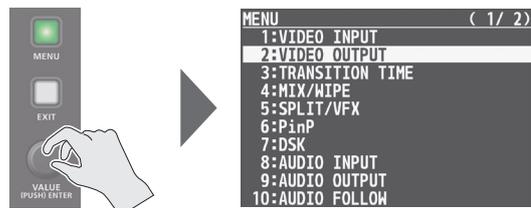
\* Das Menü wird auch auf dem am OUTPUT 3-Anschluss angeschlossenen Monitor angezeigt.

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um das Menu-Display aufzurufen.



Die Anzeige des [MENU]-Tastens leuchtet und die Menü-Kategorien werden angezeigt.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Kategorie aus und drücken Sie den [VALUE]-Regler.



Die Menü-Parameter der gewählten Kategorie werden angezeigt.

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Parameter aus und drücken Sie den [VALUE]-Regler.

Der Cursor wird auf den Einstellwert bewegt.

- Wenn sich der gewünschte Parameter in einer tieferen Menü-Ebene befindet, wiederholen Sie Schritt 3.
- Nach Drücken des [EXIT]-Tastens wird die nächsthöhere Menü-Ebene ausgewählt.

4. Stellen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Wert ein.

- Durch gleichzeitiges Drücken und Drehen des [VALUE]-Reglers können Sie Werte in größeren Schritten verändern.
- Längeres Gedrückt halten des [VALUE]-Reglers wählt die Voreinstellung des jeweiligen Parameters aus.

5. Drücken Sie den [VALUE]-Taster, um die Einstellungen zu sichern.

Der Cursor wird wieder auf das Parameter-Feld bewegt.

6. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

# Video-Funktionen

## Umschalten des Videos mit Mix/Wipe

Gehen Sie wie folgt vor, um das Videosignal mit einem Effekt umzuschalten.

### Informationen zu Videoübergängen

Das Gerät besitzt zwei Modi, um das Videosignal des PGM/A Bus und PST/B Bus umzuschalten: den „PGM/PST Mode“ und den „A/B Mode“.

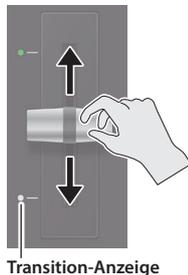
\* In der Werksvoreinstellung ist der A/B-Modus ausgewählt.

Mode	Beschreibung
A/B	Wenn der Video-Fader betätigt wird, wird das Videosignal an der Bus-Position, an der sich der Video-Fader befindet, als finales Ausgangssignal ausgegeben. Wenn der [CUT]- oder [AUTO]-Taster betätigt wird, wird entweder das Video des A-Bus oder des B-Bus abwechselnd als finales Ausgangssignal ausgegeben.
PGM/PST	Das Videosignal des PGM-Bus wird als finales Ausgangssignal ausgegeben. Das Videosignal des PST-Bus ist als Preset-Video ausgewählt (dieses wird als nächstes ausgegeben). Wenn der Video-Fader bzw. der [CUT]- oder [AUTO]-Taster betätigt wird, werden die Positionen des finales Ausgangssignals und des Preset-Videos vertauscht.

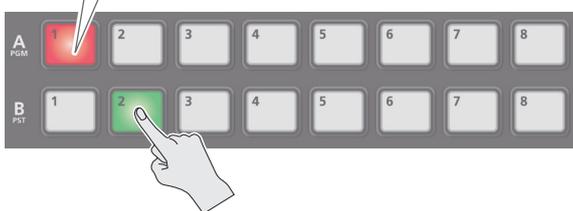
### Umschalten in den A/B-Modus

Das Videosignal an der aktuellen Video Fader-Position wird als finales Ausgangssignal ausgegeben.

1. Schieben Sie den Fader ganz nach oben oder unten.
2. Drücken Sie einen der Cross-Point [1]–[8]-Taster in dem Bereich, an der sich der Video-Fader nicht befindet, um das Preset-Video (das als nächstes gezeigt wird) auszuwählen.



leuchtet rot: finales Ausgangsvideo  
leuchtet grün: Preset Video (das Video, das als nächstes ausgegeben wird)



Das Preset-Video erscheint in der PVW-Sektion des Monitors.

3. Drücken Sie den [TRANSITION]-Taster, um den Übergangs-Effekt auszuwählen.



Die MIX- oder WIPE-Anzeige leuchtet.

Mode	Beschreibung
MIX:	Beide Videosignale werden während des Übergangs gemischt. 
WIPE	Das nachfolgende Videosignal ersetzt das jeweils vorherige Videosignal. 

4. Schieben Sie den Fader auf die gegenüberliegende Seite der bei Schritt 1 gewählten Position.  
Das entsprechende Videosignal wird aufgerufen.

### Umschalten in den PGM/PST-Modus

1. [MENU]-Taster drücken → „SYSTEM“ → „PANEL OPERATION“ wählen und den [VALUE]-Regler drücken.
2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „PGM/PST“ und drücken Sie den [VALUE]-Regler.

```

SYSTEM ( 1 / 4 )
HDCP OFF
FRAME RATE 59.94Hz
SYSTEM FORMAT 1080p
CUT SW ASSIGN ---
AUTO SW ASSIGN ---
PANEL OPERATION PGM/PST
PANEL LOCK ENTER
AUX LINKED PGM OFF
    
```

3. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.
4. Schieben Sie den Fader ganz nach oben oder unten.
5. Drücken Sie den [TRANSITION]-Taster, um den Übergangs-Effekt auszuwählen.
6. Drücken Sie einen der Cross-Point [1]–[8]-Taster, um das Preset-Video (das als nächstes gezeigt wird) auszuwählen.

leuchtet rot: finales Ausgangsvideo



leuchtet grün:  
Preset Video (das Video, das als nächstes ausgegeben wird)

7. Schieben Sie den Fader auf die gegenüberliegende Seite der bei Schritt 4 gewählten Position.

Das entsprechende Videosignal wird aufgerufen.

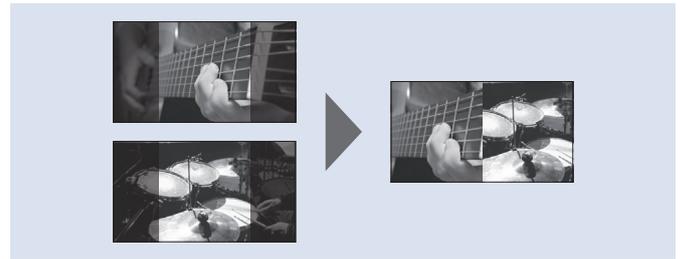
Wenn das Video vollständig umgeschaltet wurde, wird der Leucht-Status der A [1]–[8]-Taster und B [1]–[8]-Taster vertauscht.

#### HINWEIS

Sie können das Muster eines Mix- oder Wisch-Übergangs ändern. Weitere Informationen finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

## Erzeugen eines Videosignals mit der Split-Funktion (SPLIT)

Diese Funktion kombiniert zwei Video-Streams in einem Split-Bildschirm. Das finale Video-Ausgangssignal wird oben oder links angezeigt und das Preset-Video (das als nächstes angezeigt wird) wird unten oder rechts angezeigt.



### Bestimmen eines SPLIT-Pattern

Mit dieser Funktion werden Einstellungen für das zu erzeugende Split-Pattern vorgenommen.

1. [MENU]-Taster drücken → „SPLIT/VFX“ → „SPLIT/VFX A“ oder „SPLIT/VFX B“ wählen und den [VALUE]-Regler drücken.

```
SPLIT/VFX A ( 1 / 1 )
SPLIT/VFX OFF
SPLIT/VFX TYPE PART MOSAIC
POSITION H 0.0%
POSITION V 0.0%
AREA SIZE 40.0%
-CORRECTION H 100.0%
-CORRECTION V 100.0%
BLOCK SIZE 64x64
MIX LEVEL 255
```

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „SPLIT/VFX TYPE“ und drücken Sie den [VALUE]-Regler.

```
SPLIT/VFX A ( 1 / 1 )
SPLIT/VFX ON
SPLIT/VFX TYPE SPLIT V
A-CENTER 0.0%
B-CENTER 0.0%
CENTER POSITION 0.0%
BORDER COLOR WHITE
BORDER WIDTH 4
```

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den SPLIT-Typ aus und drücken Sie den [VALUE]-Regler.

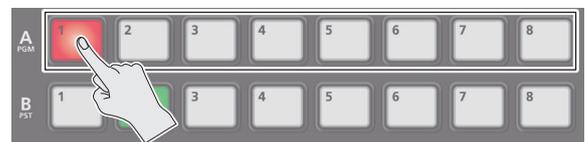
Sie können „SPLIT H“ oder „SPLIT V“ wählen.

\* Weitere Informationen zu den SPLIT-Typen und Effekten finden Sie im Dokument „Reference Manual“ (PDF).

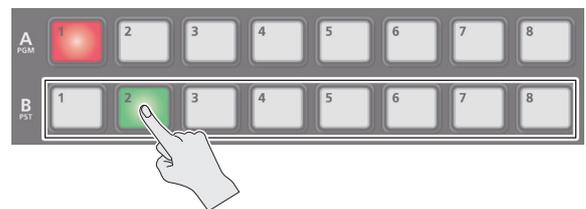
4. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

### Verwendung der SPLIT-Funktion

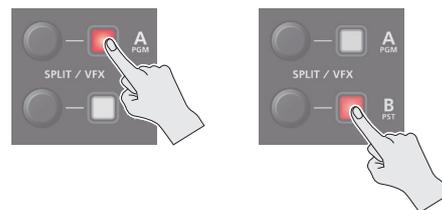
1. Drücken Sie einen der Cross-Point A [1]–[8]-Taster, um das Video auszuwählen, das Sie oben oder links anzeigen möchten.



2. Drücken Sie einen der Cross-Point B [1]–[8]-Taster, um das Video auszuwählen, das Sie unten oder rechts anzeigen möchten.

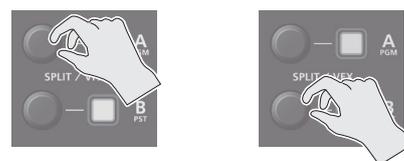


3. Drücken Sie den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Taster, um die SPLIT-Funktion (leuchtet) einzuschalten.



Die bei Schritt 1 und 2 gewählten Videosignale werden zusammen gestellt.

4. Drehen Sie den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Regler, um die Position des Videosignals im Bildschirm einzustellen.



#### HINWEIS

Wenn Sie den Regler drücken und drehen, können Sie die Position der Trennlinie zwischen beiden Videos einstellen.

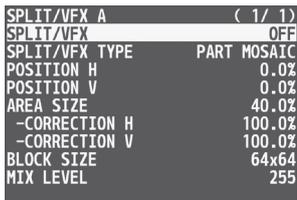
5. Um den SPLIT-Effekt wieder auszuschalten, drücken Sie erneut den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Taster.

# Anwendung eines Bild-Effekts (VFX)

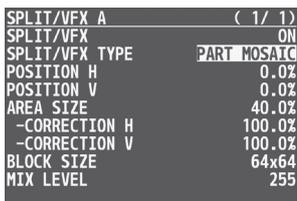
Sie können einen Effekt auf das gesamte Video legen, z.B. Farbe oder Form.  
 Sie können einen Bild-Effekt (VFX) auf das Signal des A/PGM-Bus und B/PST-Bus anwenden.

## Auswahl eines Bild-Effekts

1. [MENU]-Taster drücken → „SPLIT/VFX“ → „SPLIT/VFX A“ oder „SPLIT/VFX B“ wählen und den [VALUE]-Regler drücken.



2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „SPLIT/VFX TYPE“ und drücken Sie den [VALUE]-Regler.



3. Drehen Sie den [VALUE]-Regler, um den Bildeffekt auszuwählen und drücken Sie den [VALUE]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

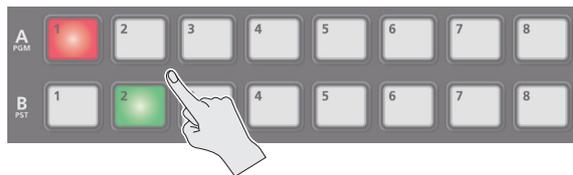
\* In der Werksvoreinstellung ist „PART MOSAIC“ eingestellt.

Type	Beschreibung
PART MOSAIC	fügt einen Mosaik-Effekt für den ausgewählten Bereich hinzu.
BACKGROUND MOSAIC	fügt einen Mosaik-Effekt für den Bereich außerhalb des ausgewählten Bereichs hinzu.
FULL MOSAIC	fügt einen Mosaik-Effekt für den gesamten Bereich hinzu.
WAVE	lässt das Video wellig erscheinen.
RGB REPLACE	vertauscht die Farben.
COLORPASS	erzeugt ein Schwarz/Weiß-Bild und konserviert eine bestimmte Farbe.
NEGATIVE	invertiert die Helligkeit und die Farben.
COLORIZE	färbt das Video ein.
POSTERIZE	ändert die Abstufungen der Helligkeit.
SILHOUETTE	trennt das Video in helle und dunkle Bereiche auf, macht die dunklen Bereiche schwarz und fügt dem hellen Bereichen eine andere Farbe hinzu.
EMBOSS	fügt dem Video einen Relief-Effekt zu.
FIND EDGES	extrahiert den Randbereich.
MONOCOLOR	macht das Video einfarbig.
HUE OFFSET	verändert den Farbton.
SATURATION OFFSET	verändert die Farbsättigung.
VALUE OFFSET	verändert die Helligkeit.

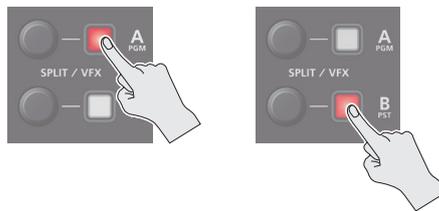
4. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

## Anwenden der Visual-Effekte

1. Drücken Sie einen der Cross-Point A- oder B-Taster, um das Video auszugeben, auf den der Effekt wirken soll.

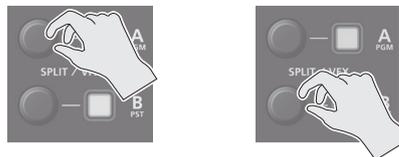


2. Drücken Sie den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Taster, um den Bildeffekt zu aktivieren (die Taster-Anzeige leuchtet).



Der Bildeffekt wirkt auf das Ausgangs-Video.

3. Drehen Sie den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Regler, um die Effektstärke einzustellen.



### HINWEIS

- Sie können für „PART MOSAIC“ und „BACKGROUND MOSAIC“ die folgenden Einstellungen vornehmen.

Bedienung der Regler	Beschreibung
Drehen:	verschiebt die horizontale Position des ausgewählten Bereichs. <b>wenn einer der A- oder B [1]–[8]-Taster gedrückt gehalten wird:</b> verschiebt die Größe des ausgewählten Bereichs.
Drücken und Drehen:	verschiebt die vertikale Position des ausgewählten Bereichs. <b>wenn einer der A- oder B [1]–[8]-Taster gedrückt gehalten wird:</b> bestimmt die Blockgröße des Mosaik-Musters.

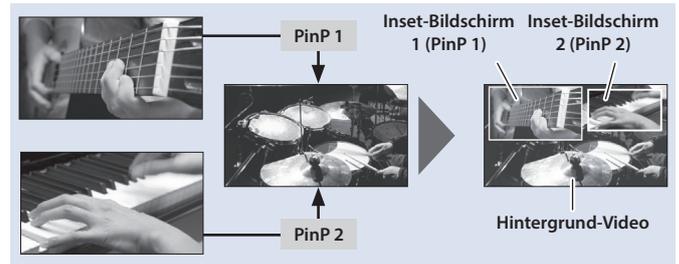
- Die mit den SPLIT/VFX [A]- oder [B]-Reglern veränderten Einstellungen können im VFX-Menü überprüft werden.

- Wenn Sie den SPLIT/VFX [A] ([B])-Taster gedrückt halten und den SPLIT/VFX [A] ([B])-Regler drehen, wird der Typ des Bild-Effekts verändert.

4. Um den Bildeffekt wieder auszuschalten, drücken Sie erneut den SPLIT/VFX [A]- oder [B][VFX]-Taster.

## Erzeugen eines Videosignals mit der Bild-in-Bild-Funktion (PinP)

Sie können auf das Hintergrund-Video ein weiteres Kleinbild projizieren. Sie können PinP 1 und PinP 2 gleichzeitig verwenden, um zwei Kleinbilder einzufügen.

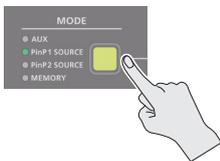


Für dieses Beispiel wird der Vorgang für das Erstellen des „PinP 1“-Kleinbilds beschrieben. Für „PinP 2“ ist der Vorgang identisch.

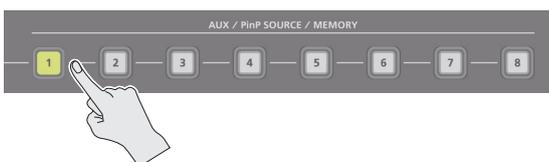
1. Drücken Sie einen der Cross-Point A- oder B [1]–[8]-Taster, um das Video auszugeben, welches als Hintergrund-Video ausgegeben werden soll.



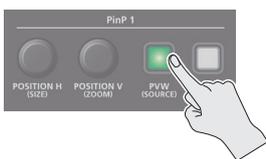
2. Drücken Sie den [MODE]-Taster, um „PinP1 SOURCE“ auszuwählen.



3. Drücken Sie einen der PinP SOURCE [1]–[8]-Taster, um das Video auszuwählen, welches als Kleinbild eingefügt werden soll.



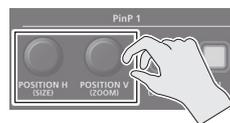
4. Drücken Sie den PinP 1 [PVW]-Taster, um das Kleinbild als Vorschau anzeigen zu lassen.



Der PinP 1 [PVW]-Taster leuchtet grün und das Kleinbild erscheint in der PVW-Sektion des Monitors und Sie können die Position und Größe des eingeblendeten Kleinbilds überprüfen.

Das finale Ausgangssignal wurde an dieser Stelle noch nicht verändert.

5. Drehen Sie die PinP 1 [POSITION H]- und [POSITION V]-Regler, um die Anzeigeposition des Kleinbilds anzupassen.



Regler	Beschreibung
[POSITION H]	bestimmt die horizontale Position des Kleinbilds. <b>Drücken und Drehen:</b> verschiebt die Größe des Kleinbilds.
[POSITION V]	bestimmt die vertikale Position des Kleinbilds. <b>Drücken und Drehen:</b> bestimmt die Anzeigegröße des Kleinbilds.

6. Drücken Sie den PinP 1 [ON]-Taster, um die PinP-Funktion zu aktivieren (die Anzeige leuchtet).



Die Anzeige des PinP 1 [ON]-Tasters leuchtet rot, das Kleinbild wird auf das Hintergrundvideo gesetzt und das Gesamtergebnis ausgegeben.

7. Um die PinP-Funktion wieder auszuschalten, drücken Sie erneut den PinP 1 [ON]-Taster.

### HINWEIS

- Wenn Sie den PinP 1 (2) [PVW]-Taster gedrückt halten, wird der Modus ausgewählt, in dem Sie das Kleinbild auswählen können, ohne dafür den [MODE]-Taster drücken und „PinP1 SOURCE“ oder „PinP2 SOURCE“ auswählen zu müssen.

Halten Sie den PinP 1 (2) [PVW]-Taster gedrückt und drücken Sie einen der PinP SOURCE [1]–[8]-Taster, um das gewünschte Videosignal für das Einfügen als Kleinbild auszuwählen.

- Die Ein- und Ausblendzeit für den Einblend-Bildschirm (Kleinbild) nach Drücken des [ON]-Tasters ist abhängig von der Einstellung des Parameters „TRANSITION TIME“ im „PinP 1 TIME“- oder „PinP 2 TIME“-Menü.
- Detail-Einstellungen für Größe, Form, Rand usw. können für PinP 1 und PinP 2 individuell vorgenommen werden. Weitere Details finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

# Erzeugen eines Videosignals mit der Downstream Key-Funktion (DSK)

Sie können einen Teilbereich des Videos transparent gestalten und mit dem Hintergrund-Video verknüpfen. Sie können entweder einen Luminanz-Key (Helligkeitswert mit entweder schwarzem oder weißem Hintergrund) oder einen Chroma Key (Farbton mit entweder einem blauen oder grünen Hintergrund) wählen. Sie können zusätzlich Textdaten und Bilder einfügen, die mit PinP oder einer anderen Methode erstellt wurden.

## Luminanz-Key

Mit dieser Funktion wird ein Text oder Bild ausgeschnitten (dabei wird der schwarze oder weiße Anteil durchsichtig) und auf das Hintergrund-Video projiziert.



## Chroma Key

Mit dieser Funktion wird ein Videosignal ausgeschnitten (dabei wird der blaue oder grüne Anteil durchsichtig) und auf das Hintergrund-Video projiziert. Damit können Sie ein Bild-Objekt auf einen blauen oder grünen Hintergrund projizieren.



### 1. Fügen Sie das Logo oder Bild ein.

In der Werksvoreinstellung werden für die Nutzung der DSK-Funktion die in Kanal 8 eingehenden Daten (Text, Bild) verwendet.

Wenn Sie einen Text bzw. ein Bild eines anderen Kanals verwenden möchten, drücken Sie den [MENU]-Taster → „DSK“ → „DSK SOURCE“, um den gewünschten Kanal auszuwählen.

Wenn Sie ein im Gerät gespeichertes Standbild verwenden möchten, wählen Sie die Einstellung „STILL 1–8“.

### 2. Geben Sie das Hintergrund-Video aus.

Überprüfen Sie das Hintergrund-Video in der PVW-Sektion des Monitors.

### 3. Drücken Sie den DSK [PVW]-Taster, um die Vorschau-Funktion zu aktivieren (die Anzeige leuchtet).



Die Anzeige des DSK [PVW]-Tasters leuchtet grün und das zusammengestellte Video/Bild-Signal wird in der PVW-Sektion des Monitors angezeigt.

Das finale Ausgangssignal wurde an dieser Stelle noch nicht verändert.

### 4. Drehen Sie den DSK [LEVEL]- und [GAIN]-Regler, um die Stärke des Effekts einzustellen.



Regler	Beschreibung
[LEVEL]	bestimmt die Stärke der Extraktion des Key-Effekts.
[GAIN]	bestimmt die Stärke der Randschärfe des Key-Effekts.

### 5. Verändern Sie das Logo oder Bild.

Sie können das Logo bzw. Bild aufsetzen bzw. diesem einen Rand hinzufügen. Nehmen Sie diese Einstellungen im folgenden DSK-Menü vor.

Menü-Parameter	Beschreibung
FILL TYPE	Bei „MATTE“ wird das aufgesetzte Logo oder Bild mit der ausgewählten Farbe gefüllt. bestimmt die ausgewählte Füllfarbe.
MATTE COLOR	
EDGE TYPE	bestimmt den Typ des Rands.
EDGE COLOR	bestimmt die Farbe des Rands.
EDGE WIDTH	bestimmt die Breite des Rands.

### 6. Drücken Sie den DSK [ON]-Taster, um die DSK-Funktion zu aktivieren (die Anzeige leuchtet).



Die Anzeige des DSK [ON]-Tasters leuchtet rot und das zusammengestellte Bild wird final ausgegeben.

### 7. Um die DSK-Funktion wieder auszuschalten, drücken Sie erneut den DSK [ON]-Taster.

#### HINWEIS

Die Ein- und Ausblendzeit für das Logo bzw. Bilds nach Drücken des DSK [ON]-Tasters ist abhängig von der Einstellung des Parameters „DSK TIME“ im TRANSITION TIME-Menü.

# SICHERHEITSHINWEISE

## ! WARNUNG

### Die Auto Off-Funktion

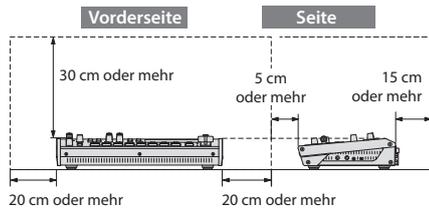
Das Gerät wird nach einer voreingestellten Zeit von Inaktivität (Erzeugen von Sounds, Bewegen eines Reglers, Drücken eines Tasters) automatisch ausgeschaltet (Auto Off-Funktion).

Wenn Sie nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, stellen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“ (S. 5).



### Sicher stellen, dass für dieses Gerät genügend Platz zur Verfügung steht

Da dieses Gerät Wärme abstrahlt, stellen Sie sicher, dass im direkten Umfeld des Geräts genügend Platz zur Verfügung steht.



## ! WARNUNG

### Nur das beigefügte Netzteil benutzen

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadaptern mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.



### Nur das beigefügte Netzkabel benutzen

Verwenden Sie nur das dem Gerät beigefügte Netzkabel. Benutzen Sie das Netzkabel nicht mit anderen Geräten.



## ! VORSICHT

### Hinweis zum Erdungsanschluss

Bewahren Sie kleine Gegenstände wie die Schraube des Erdungsanschlusses außerhalb der Reichweite von Kindern auf, so dass diese derartige Gegenstände nicht versehentlich verschlucken können. Wenn Sie die Schraube wieder anbringen, achten Sie darauf, dass diese fest genug angezogen wird.



# WICHTIGE HINWEISE

## Stromversorgung

- Positionieren Sie den AC-Adapter so, dass die LED-Anzeige sichtbar ist. Die LED-Anzeige am AC-Adapter leuchtet, wenn die verwendete Steckdose Strom führt.

## Positionierung

- Abhängig vom Material und der Oberflächentemperatur der Abstellfläche können die Gummifüße an der Unterseite des Geräts Abdrücke erzeugen, die eventuell nicht mehr zu beseitigen sind.

## Reparaturen und Datensicherung

- Beachten Sie, dass beim Reparieren des Geräts alle User-Daten verloren gehen können. Erstellen Sie daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten. Obwohl Roland bei Reparaturen versucht, mit Anwender-Daten vorsichtig umzugehen, ist ein Datenerhalt bei Reparaturen oft nicht möglich. Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.

## Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlfunktion, falsche Bedienung des Geräts usw. Daten verloren gehen. Sie sollten daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten anfertigen.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.
- Drücken bzw. schlagen Sie nicht auf das Display.
- Nur das empfohlene Expression-Pedal verwenden. Die Benutzung von Expression-Pedalen anderer Hersteller kann zu Fehlfunktionen oder/und Beschädigungen des Geräts führen.
- Dieses Gerät ermöglicht das Umschalten von Bilddaten in sehr hoher Geschwindigkeit. Dieser Effekt kann bei einigen Personen Kopfschmerzen, Übelkeit und/oder andere Probleme verursachen. Stellen Sie sicher, dass Personen, bei denen diese Probleme auftreten können, derart schnelle Bildfolgen nicht zu sehen bekommen. Roland Corporation übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Probleme, die aufgrund einer solchen Situation entstehen können.
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.
- Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

## Hinweise zu externen Speichermedien

- Beachten Sie die folgenden Hinweise bzgl. eines externen Speichermediums. Lesen Sie zusätzlich die mit dem jeweiligen externen Speichermedium mitgelieferten Hinweise.
- Ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange von diesem noch Daten gelesen bzw. auf diesen Daten geschrieben werden.
- Um einer Beschädigung durch statische Elektrizität vorzubeugen, entladen Sie die statische Elektrizität durch Berühren eines metallischen Gegenstands, bevor Sie das externe Speichermedium berühren.

## Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- Dieses Produkt ist in der Lage, Audio- und Videomaterial aufzuzeichnen und zu vervielfältigen, ohne dabei durch Kopierschutz-Funktionen eingeschränkt zu werden. Dieses Produkt ist dafür gedacht, eigene Musik- und Videodaten zu erstellen sowie nicht mit einem Copyright belegte Daten frei aufzuzeichnen oder/und zu publizieren.
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co., Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Roland und BOSS sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

 **Roland**